

# s283 Reliktischer Gley aus geringmächtigen Hochwasserablagerungen auf Niederterrassenkies

## Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		s-G10		
Flächenanteil		70–90 %		
Nutzung		LN, verbreitet Acker		
Relief		ebene Terrassenfläche		
Bodentyp		reliktischer Gley; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: >13 dm u. Fl.		
Ausgangsmaterial		Hochwasserablagerungen auf würmzeitlichem Kies		
		Ls2-4,G2	2,5–4 dm	
Bodenartenprofil		SI2-Ls2,G2-3	4–9 dm	
		S,G4–5		
Karbonatführung		karbonatführend ab 3–9 dm u. Fl., stellenweise karbonathaltig ab Bodenoberfläche		
Gründigkeit		tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar		
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt		
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos		
	Unterboden	keine Angabe		
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer		
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist		
Bodenschätzung		LIIb2, LIIIb2, ISIIb2		
Musterprofile		keine Angabe		
<u> </u>				

### Begleitböden

nur punktuell vorhanden

#### Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (200–340 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–170 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch, im Unterboden äußerst hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (80–200 mol/z/m²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

## Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)	
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.00	

## Verbreitung und Besonderheiten

großflächige Verbreitung in der Niederung des unteren Rißtals